



Alexander Kiesgen

## Business Combination Agreements

Abhandlungen zum Deutschen und Europäischen Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht, Band 179

441 Seiten, 2021

Print: <978-3-428-18294-7> € 119,90

E-Book: <978-3-428-58294-5> € 107,90

**B**usiness Combination Agreements finden mittlerweile auch im rein nationalen Kontext vermehrt Anwendung, wenn die operativen Geschäfte mehrerer Unternehmen zusammengeführt werden sollen. Die Arbeit untersucht detailliert einige der bisher abgeschlossenen Business Combination Agreements und zeigt deren typischen Inhalte auf. Jede einzelne Regelung eines Business Combination Agreement muss auf seine Zulässigkeit nach deutschem Recht hin untersucht werden, insbesondere die aktienrechtliche Kompetenzordnung setzt der Gestaltung der Vertragsparteien Grenzen. Die Arbeit zeigt, dass Business Combination Agreements im Rahmen der transaktionsfördernden und -vorbereitenden Vereinbarungen eine sinnvolle Ergänzung darstellen, insbesondere bei der Beteiligung von ausländischen Gesellschaften. Ein Business Combination Agreement als Masterplan der Transaktion fördert einen erfolgreichen Unternehmenszusammenschluss, so dass der Abschluss letztlich uneingeschränkt zu empfehlen ist.

### Inhalt

**1. Einleitung:** Problemaufriss — Eingrenzung des Untersuchungsgegenstandes — Bisheriger Forschungsstand zu *BCA* — Gang der Darstellung

**2. Das *Business Combination Agreement* in der Praxis:** Untersuchte *BCA* — Typische Regelungen eines *BCA* in der Praxis — Besonderheiten ausgewählter *BCA* — Zusammenfassung

**3. Rechtliche Grundlagen des *Business Combination Agreement*:** Der Begriff des *BCA* und die allgemeine rechtliche Zulässigkeit des Abschlusses eines *BCA* — Gründe für den Abschluss eines *BCA* — Anwendungsbereich von *BCA* — Rechtliche Einordnung eines *BCA* in das System des BGB und des AktG — Abschlusskompetenz des Vorstands und mögliche Zustimmungserfordernisse — Vertragsparteien

**4. Das W.E.T. *Business Combination Agreement* und die W.E.T.-Gerichtsentscheidungen:** Das W.E.T. *BCA*: Bedeutung, gesellschaftsrechtlicher Kontext und Inhalt — Verlauf der Transaktion nach Abschluss des W.E.T. *BCA* — Münchener Gerichtsentscheidungen zum W.E.T. *BCA*

**5. Zulässigkeit ausgewählter Klauseln eines *Business Combination Agreements*:** Kapitalbezogene, (Ziel-)Gesellschaften verpflichtende Regelungen — Kapitalbezogene, den Bieter verpflichtende Regelungen — Abreden zur Besetzung der Verwaltungsorgane — Regelungen zur Vorteilsgewährung an Vorstands- oder Aufsichtsratsmitglieder — Exklusivitäts- und *Deal Protection*-Vereinbarungen — Board *Recommendation*-Vereinbarungen — Die (Un-)Zulässigkeit weiterer Klauseln im Überblick

**6. Sonstige ausgewählte Probleme beim Abschluss eines *Business Combination Agreements* im Überblick:** Aktienrechtliche Publizitätspflichten — Kapitalmarktrechtliche Publizitätspflichten — Formerfordernisse — Bestehen besonderer Informationspflichten über das *BCA*

**7. Abschließendes Fazit und Praxishinweise**

**Literatur- und Stichwortverzeichnis**

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.  
Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)